

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 21:29 Uhr
 Raum: G 330
 Sitzungsleitung: Gesa Behrens
 Protokollant: Christian Steinert

✓ Anwesend ✗ Abwesend E Ersatzvertreter — nicht besetzt

Stimmberechtigte Mitglieder					
F AS	✗	Felicitas Schneider	F M&E	✓	Falko Heßler
	✗	Paul Hösler		✓	Tino Raak
Ersatzvertreter:	✗	Berenike von Rohden	Ersatzvertreter:	✗	Hendrik Parthen
	E	Markus Richter		✗	Jochen Eberle
F Bau	✓	Lisa Brautzsch	F Medien I	✗	Anja Ulrich
	✓	Martin Blechschmidt		✓	Ronny Stief
Ersatzvertreter:	✗	Katharina Baum	Ersatzvertreter:	✗	Janine Klöden
	E	Carmen Sziller		E	Bjoern Schneider
F EIT	✓	Marko Eckstein	F Medien II	✓	Nora Rennmann
	✓	Julia Luthardt		✓	Hannah Gugel
Ersatzvertreter:	✗	Oliver Friedrich	Ersatzvertreter:	✗	Lisa Kurz
	✗	Benjamin Kreiß		✗	Katrin Scholz
F IMN	✗	Lisa Möller	F WiWi	✓	Sebastian Ehrhardt
	✓	Christian Steinert		✓	Christian Hartung
Ersatzvertreter:	E	Lucas Hauswald	Ersatzvertreter:	✗	Florian Schubert
	✗	Marcellus Siegburg		✗	Michael Berger

Sprecher (Anwesende unterstrichen)	
✓ Sprecher	<u>Gesa Behrens</u> , Tobias Schindler, <u>Julian Schröder</u>

Referate (Anwesende unterstrichen)	
✓ Ausländische Studierende	Referentin: <u>Christina Flöhr</u> Co-Referentinnen: <u>Kristina Oertel</u> , Sarah Killian
✓ Eins Null	Referentin: Anna-Karoline Abraham Co-ReferentInnen: Isabell Eschenberger, <u>Elisa Menzel</u> , <u>Carolina Perez</u>

	<u>de la Cruz</u> , Luise Tönhardt, Julian Meyer
✓ Finanzen	Referent: <u>Christian Steinert</u>
✗ Hochschulpolitik	Referent: Matthias Jahn Co-Referent: Björn Bloss
✗ Kultur	Referent: Heiko Müller Co-Referentinnen: Susanne Kuba, Lisa Joka, Konstanze Koppe
✓ Inklusion	Referentin: <u>Carmen Sziller</u>
✗ Öffentlichkeitsarbeit	Referentin: Lisa Möller Co-Referentin: Katharina Baum
✗ Ökologie und Verkehr	Referent: Kilian Peisker
✓ Soziales	Referentin: <u>Maxi Hofmann</u> Co-Referentin: Alisa Mitev-Loos
✗ Sport	Referentin: Nadine Czarnowsky
✗ Studium und Lehre	Referent: Thomas Bauer
✗ Technik	Beauftragter: Haiko Hertes
— Veranstaltungen	ReferentIn: <i>nicht besetzt</i>
Gäste	
Pierre Tangermann (WiWi; InnoVision); Kristin Pfitzer (WiWi; InnoVision); Lisa Blum-Braks (Medien II); Martin Trippmacher (HSG geist:reich; brett-spiel-kultur); Sophie Krippendorf (FSR Bau)	

1 Allgemeines

» Herzliche Begrüßung aller Anwesenden durch die Sitzungsleitung.

1.1 Feststellung der Anwesenheit / Beschlussfähigkeit

- » 14 von 16 stimmberechtigten Mitgliedern sind anwesend. Der Studentenrat ist damit beschlussfähig.
- » Pierre Tangermann (InnoVision) kommt zu Top 1.4 um 19:15 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Kristin Pfitzer (InnoVision) kommt zu Top 1.4 um 19:15 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Carmen Sziller kommt zu Top 2.1 um 19:30 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.

- » Sophie Krippendorf kommt zu Top 2.1 um 19:30 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Martin Trippmacher kommt zu Top 2.1 um 19:30 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Kristin Pfitzer geht zu Top 2.2 um 19:35 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Pierre Tangermann geht zu Top 2.2 um 19:35 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Christian Hartung geht zu Top 2.3 um 19:50 Uhr. Der Studentenrat ist mit 13 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Hannah Gugel kommt zu Top 2.4 um 19:53 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Christian Hartung kommt zu Top 3 um 19:56 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Sebastian Ehrhardt geht zu Top 5 um 20:13 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Sebastian Ehrhardt kommt zu Top 5 um 20:17 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Bjoern Schneider geht zu Top 5 um 20:19 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Bjoern Schneider kommt zu Top 6.1 um 20:22 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Ronny Stief geht zu Top 6.1 um 20:30 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Ronny Stief kommt zu Top 6.1 um 20:32 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Nora Rennmann geht zu Top 6.1 um 20:35 Uhr. Der Studentenrat ist mit 14 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Nora Rennmann kommt zu Top 6.1 um 20:40 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Julian Schröder geht zu Top 6.2 um 20:44 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Julian Schröder kommt zu Top 6.2 um 20:48 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Kristina Oertel geht zu Top 6.3 um 21:07 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Kristina Oertel kommt zu Top 6.3 um 21:11 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.
- » Elisa Menzel geht zu Top 6.3 um 21:16 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.

- » Carolina Perez de la Cruz geht zu Top 6.3 um 21:16 Uhr. Der Studentenrat ist mit 15 von 16 Stimmen beschlussfähig.

1.2 Ergänzungen / Genehmigung der Tagesordnung

- » *Nora Rennmann* beantragt einen TOP „Darlehen FSR Medien II“ als neuen TOP 2.4 einzufügen.
- » Die geänderte Tagesordnung wird ohne Gegenrede angenommen.

1.3 Genehmigung des Protokolls vom 22.05.2013

- » Das Protokoll wird in der vorliegenden Form mit **14/0/0** angenommen.

1.4 Nächster Sitzungstermin: 19.06.2013

- » Die Rektorin Frau Prof. Dr. Lieckfeldt sowie die beiden Prorektoren Prof. Dr. Hacker und Prof. Dr. Krabbes werden im ersten Teil der Sitzung anwesend sein. Die Kanzlerin kann leider an diesem Termin nicht teilnehmen.
- » Die FSRä sollen Fragen ausarbeiten und dem StuRa melden oder in der Sitzung anbringen.

2 Finanzen

2.1 Finanzantrag InnoVision

- » Der Antrag wird von *Pierre Tangermann* und *Kristin Pfitzer*, Studierenden des Masterstudiengangs General Management an der HTWK Leipzig, vorgestellt.
 - Es ist eine Innovationsveranstaltung geplant, die am 18. Juli von 19-23 Uhr in der Galerie für zeitgenössische Kunst (GfzK) stattfinden wird. Der Eintritt ist frei. Die Verpflegung wird von Sponsoren gestellt.
 - Es sollen dabei branchen- und medienübergreifende Themen aufgegriffen werden. Der Innovationsbegriff soll neu definiert werden.
 - Es soll eine Podiumsdiskussion stattfinden, an der sich mehrere Vereine beteiligen werden.
 - Die Veranstaltung ist im Rahmen des Moduls Veranstaltungsmanagement entstanden – die Veranstaltung wird nicht bewertet.
 - Der Veranstalter ist nicht klar (HTWK oder privat).
 - Zielgruppe sind vor allem Studierende, die eine Existenzgründung planen.
 - Eingeladen werden auch bereits erfolgte Start-Ups und „Finanzierer“.
 - Genauere Öffentlichkeitsarbeitspläne werden vorgestellt.
 - Vom StuRa werden die ÖA-Mittel in Höhe von 180 € beantragt.
- » *Gesa Behrens* merkt an, dass Lehrveranstaltungen nicht förderbar sind. Der Rat muss also entscheiden, ob es sich bei dieser Veranstaltung um einen Teil einer Lehrveranstaltung handelt, oder nicht.
- » Bewertet wird nur eine Dokumentation über die Veranstaltung, nicht der Erfolg derselben.

- » *Lisa Brautzsch* merkt an, dass es selbst dann Lehre sei, wenn die Veranstaltung nicht zur Lehre gehöre, aber die Dokumentation auf der Veranstaltung beruhe. *Christian Steinert* ergänzt dazu den Vergleich zur Marathonparty. Ziel der Lehrveranstaltung dort ist die Planung, nicht die Durchführung oder die Dokumentation der Durchführung.
- » *Tino Raak* fragt: Wie ist denn die Aufgabenstellung?
 - Aufgabe ist, eine Veranstaltung zu planen, durchzuführen und zu dokumentieren.
- » Wie finanzieren sich die Veranstaltungen der anderen Projektgruppen in diesem Modul?
 - Über Crowdfunding.
- » *Gesa Behrens* fragt nach, ob es noch andere Sponsoren gibt.
 - Es gibt kleinere Sponsoren.
- » *Ronny Stief* fragt, wie hoch die Personalkosten sind und ob es weitere Ansprechpartner für das beantragte Geld gibt.
 - 80€ bis 90€.
 - Nein, es gibt bisher keine weiteren Ansprechpartner.
- » *Christian Steinert* merkt an, dass die Veranstaltung eigentlich keine stud. Initiative ist, da es eine Aufgabe aus einer Lehrveranstaltung ist. Der Topf, aus dem Finanzanträge gefördert werden, heißt aber „Studentische Initiativen“ und unterliegt bestimmten Förderungsbedingungen.
- » *Christian Steinert* beantragt ein Meinungsbild: gehört die gerade besprochene Veranstaltung zu Studium und Lehre?
 - Die große Mehrheit sieht das so. Der Antrag ist damit nicht förderfähig.
- » Die Antragsteller fragen nach, wohin sie sich nun für finanzielle Mittel wenden können.
 - An die Fakultät/den Fakultätsrat bzw. den betreffenden Studiengang.

2.2 Finanzantrag FSR Bau

- » Der Antrag wird von *Sophie Krippendorf* (FSR Bau) vorgestellt.
 - Es geht um die Förderung zum Hochschulsommerfest. Es soll ein Riesenjenga gekauft werden.
 - Es wird selbst gebaut, da der Preis für ein fertiges Spiel höher war als erwartet.
- » *Gesa Behrens* fragt nach, warum der FSR der größten Fakultät – und somit mit dem größten Budget- 100 Euro beantragt, die doch im Budget des FSR enthalten sein sollten.
 - Die Ausgabe würde aus dem Topf „Veranstaltungen“ getätigt werden, der jedoch noch für einige Veranstaltungen im Rahmen des 175-jährigen Jubiläums im Oktober benötigt wird.
- » Es könnte umgetopft werden.
 - Darüber wurde noch nicht nachgedacht bzw. gesprochen, wäre also ein Lösungsansatz.
- » *Martin Blechschmidt* fragt nach, ob die Größe der Fakultät ein Indikator zur Förderung ist.
 - Generell nicht, jedoch haben die FSRä grundlegend ihre eigenen Töpfe.
- » *Christian Hartung* schlägt vor, dass Finanzanträge dann gestellt werden sollten, wenn wirklich kein Geld mehr da ist.
- » *Christian Steinert* erklärt nochmal, dass die FSRä ihre eigenen Finanzen haben und damit auch arbeiten sollten. Eine kostenneutrale Veranstaltung ist nicht erstrebenswert.
- » *Lisa Brautzsch* beantragt ein Meinungsbild: Ist der Antrag annahmefähig?

- Die knappe Mehrheit ist dagegen.
- » *Lisa Brautzsch* schlägt vor, dass der StuRa ein Riesenjenga kauft, das an Interessenten ausgeliehen werden kann.
- » *Martin Trippmacher* fragt nach den Finanzen des Referats Veranstaltungen.
 - Eigentlich sollte solch eine Anschaffung aus dem HSSF-Topf finanziert werden.
- » *Ronny Stief* fragt, ob es nicht eine Hochschulgruppe gibt, welche sich mit Spielen befasst.
 - Das Geld würde dann auch vom StuRa kommen.
- » Der Antrag wird von der Antragstellerin zurückgezogen.
- » *Lisa Brautzsch* beantragt ein Meinungsbild: Möchte der StuRa ein Riesenjenga anschaffen?
 - Die Mehrheit ist dafür.

2.3 Erster Nachtragshaushalt HHJ 13/14

- » Der Nachtragshaushalt wird vorgestellt.
 - » Änderungen:
 - » ■ Topf 4: +7.100 Euro Einnahmen
 - » ■ Topf 12: + 2.000 Euro Ausgaben
 - » ■ Topf 46: Neuer Topf mit 5.100 Euro Ausgaben
 - » Änderungen sind nötig geworden, nachdem die Forderung der Rentenkasse kam.
 - » Der Haushaltsausschuss beschloss in seiner Sitzung, den Nachtragshaushalt in vorliegender Form zur Abstimmung durch den StuRa zu empfehlen.
- » Der vorliegende Nachtragshaushalt wird zur Abstimmung gestellt.
 - Der Nachtragshaushalt wird mit **13/0/0** angenommen.

2.4 Darlehen FSR Medien II

- » Für das HSSF werden Geld für den Einkauf und eine Verkaufskasse benötigt. Es geht um 250 Euro.
- » Es wird beantragt, das Darlehen zu gewähren.
 - Der Antrag wird mit **14/0/0** angenommen.

3 Informationen

3.1 WahlhelferInnen

- » *Julian Schröder* (Wahlleiter) bestellt folgende Personen zu WahlhelferInnen:
 - *Kristina Oertel*
 - *Maxi Hofmann*
- » Es erfolgt keine Gegenrede gegen die Bestellung der genannten Personen.

3.2 Referat Kultur

- » **Co-Referentin** für das Referat Kultur
- » **Kandidatin:** *Lisa Blum-Braks*
- » *Lisa Blum-Braks* stellt sich kurz vor:
 - studiert Bibliotheks- und Informationswissenschaften im 2. Semester
 - arbeitet im Referat Kultur schon seit 2 Monaten mit
- » Fragen an die Kandidatin:
 - Es wird gefragt, welche Bereiche von der Kandidatin unterstützt werden würden.
 - Flimmersession und Kulturnewsletter
 - *Martin Trippmacher* fragt nach einer potenziellen Kooperation mit der AG Brettspielkultur.
 - Eine Kooperation ist möglich, wird auch mit anderen Referaten angestrebt.
- » Ergebnis: 15 Stimmzettel – gültig: 14 – Stimmen: 38
- » *Lisa Blum-Braks* ist damit für die Amtszeit vom 05.06.2013 bis 28.02.2014 als Co-Referentin für **Kultur** gewählt.
- » *Lisa Blum-Braks* nimmt die Wahl an.

4 geist:reicht

4.1 Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

- » *Martin Trippmacher* stellt die AG geist:reicht vor:
 - Es geht um eine wiederholte Anerkennung des Hochschulgruppenstatus. Diese muss jedes Jahr erneut erfolgen.
 - Veranstaltungen finden bereits in der HTWK statt.
 - Die Gruppe richtet sich an Studierende mit psychischen Problemen und will diese im Studium unterstützen.
 - Die Gruppe agiert hochschulübergreifend mit insgesamt ca. 30 Studierenden, davon studieren auch einige an der HTWK.
- » *Julian Schröder* merkt an, dass er den Antrag sehr unterstützt, da die psychosoziale Betreuung des Studentenwerkes zu wenig Kapazitäten aufweist und die Gruppe sich durch entsprechende Kompetenzen auszeichnet, so ist sie auch auf der Seite des Studentenwerks verlinkt.
- » Teilnahme als Gast ist auch jederzeit möglich.
- » *Ronny Stief* fragt nach, ob auch mit anderen Vereinen in Leipzig Kooperationen bestehen.
 - Ja, es gibt einige, auch Kontakte bis in die Stadtverwaltung.
- » *Julian Schröder* stellt den Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe zur Abstimmung:
 - Die Abstimmung ist mit **15/0/0** angenommen
- » Damit ist die AG geist:reicht für die laufende Amtsperiode Hochschulgruppe des StuRa der HTWK.

5 Plakatordnung

- » Antrag von *Christian Steinert* vorliegend.
 - » Es geht um die grundlegende Schaffung eines Leitfadens oder einer Ordnung, welche das Aushängen und Anbringen von Plakaten in Art und Inhalt regelt.
 - » Eine derartige Ordnung fehlt der Hochschule komplett.
 - » Nach der Amtsübernahme der neuen Kanzlerin ist eine deutliche „Verwilderung“ der Plakatanbringungen zu beobachten.
 - » Als Beispiel für problematisches Verhalten wird das Aufhängen von zu großen Plakaten (z.B. A1) geschildert, die dann andere Plakate verdecken.
- » Es wird nachgefragt, wer die Ordnung erstellt.
 - Der StuRa würde sich bei der Erstellung beteiligen, die Ordnung müsste aber im Senat beschlossen werden.
- » *Tino Raak* merkt an, dass keine Plakatordnung benötigt wird und man sich stattdessen mehr auf größere Probleme konzentrieren sollte.
- » *Falko Hessler* berichtet, dass der FSR ME auch eine Art Plakatordnung hat und umreißt diese kurz.
- » *Julia Luthardt* merkt an, dass das Problem eher auf dem HTWK-Hauptcampus als in den außerhalb liegenden Fakultäten EIT und ME besteht.
- » *Falko Hessler* meint, dass die FSrÄ selbst entscheiden sollten, was ausgehängt wird, sofern es hochschulrelevant ist.
- » *Lucas Hauswald* fragt, ob bspw. auch Theaterveranstaltungen in diesem Sinne hochschulrelevant sind.
- » *Christian Steinert* beantragt, dass sich der StuRa dazu bemühe, die Schaffung einer Plakatordnung bei der Kanzlerin oder dem Rektorat anzustreben.
 - Der Antrag wird mit **9/2/3** angenommen.
- » *Christian Steinert* bietet seine Mitarbeit dahingehend an.

6 Informationen

6.1 SprecherInnen

- » Nach nochmaliger Information aller FSR hat sich eine Rednerin für die feierliche Immatrikulation im Oktober gefunden: *Vivien Hentschke*, Sprecherin FSR WiWi, die dann zusammen mit *Julian Schröder* die Rede halten wird.
- » *Gesa Behrens* hat sich mit dem Justitiar bezüglich der Rückforderungen der Rentenversicherung getroffen. Sie haben gemeinsam ein Widerspruchsschreiben aufgesetzt, die Reaktion der Rentenversicherung wird nun abgewartet.
- » Es werden weiterhin Kandidaten für das unbesetzte Referat Veranstaltungen sowie für das Sprecheramts ab September/Oktober gesucht.
- » Zum Thema Studiengebühren an der HMT: Die geplante Protestaktion vor dem Landtag wurde abgesagt, da die entsprechende Sitzung im Landtag aufgrund des Hochwassers abgesagt wurde.

- weitere Termine der SprecherInnen:
- » Podiumsdiskussion zum Thema *Studiengebühren für ausländ. Studierende* in der Uni (Fr, 24.05.)
 - » LSR-Sitzung (Sa, 25.05.), Themen: Studiengebühren HMT, Volksantrag sächsHSFG, Imagekampagne Verfasste Studierendenschaft, Stellen ausgeschrieben (SprecherIn, KoordinatorIn Bildungswerk gern auch kleine Hochschule), Fragenkatalog zum Umgang mit ausgetretenen Studis
 - » QM-Konferenzen zu den Themen Berufungsverfahren (Mo, 27.05.) und Stundenplanung (Di, 04.06.)
 - » Jubiläumsveranstaltung Hilfe für ausländische Studierende e.V. (Mo, 27.05.)
 - » Treffen mit Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Gerhard Besier, wissenschafts- und hochschulpolitischer Sprecher der Fraktion *Die Linke* im Sächs. Landtag, Vorsitzender des Wissenschaftsausschusses (Mi, 29.05.)
 - » Workshops Re-Auditierung Familiengerechte Hochschule (Fr, 31.05. und Mo, 10.06.)
 - » Hochschulrechtliche Schulung mit Rechtsanwalt Neie an der TU Dresden (Sa, 01.06.)
 - » 5. Hochschulversammlung der HTWK (Information und Diskussion mit dem Rektorat) (Mi, 05.06.)

 - » *Martin Trippmacher* fragt nach, ob das Thema Langzeitstudiengebühren bei der Podiumsdiskussion in der Uni nochmals angesprochen wurde, speziell Ausnahmegenehmigungen.
 - Nein, da die Diskussion unter der Überschrift *Auswirkungen für ausl. Studierende* stand.
 - » *Martin Trippmacher* fragt nach der Integrationsvereinbarung (Schutz der Rechte von sozial Benachteiligten).
 - Diese war nicht Gesprächsthema.

 - » HSSF → letzter AK am Montag, 10.06. um 17 Uhr im StuRa-Büro
 - » Die FSRä sollen Ansprechpartner für das HSSF an den StuRa melden.
 - » Für Auf- und Abbau soll jeder FSR mind. ein Mitglied stellen. Abbau ist 23:00 Uhr.
 - » Es wird nachgefragt, wann und wo das Inventar des StuRa für das HSSF abgeholt werden kann.
 - Sie werden vom StuRa zum Veranstaltungsort transportiert werden.
 - » Für die StuRa-Fahrt sind noch Plätze frei. Der Eigenanteil beträgt 12,50 €. Aus jedem FSR sollte mindestens ein Mitglied teilnehmen.

6.2 Fachschaftsräte

6.2.1 Angewandte Sozialwissenschaften

- » Am 26.06. finden das Fakultätss Grillen und der Absolventenabschluss hinter dem Medienzentrum statt. Weitere Informationen folgen.

Nächste Sitzung: 10.06.2013 um 13:45 Uhr

6.2.2 Bau

- » Bauen zurzeit ein Riesenjenga für das HSSF.

Nächste Sitzung: 11.06.2013 um 17:00 Uhr

6.2.3 Elektro- und Informationstechnik

- » Die Woche der Wissenschaften war eine interessante und erfolgreiche Veranstaltung.

Nächste Sitzung: 06.06.2013 um 13:00 Uhr

6.2.4 Informatik, Mathematik und Naturwissenschaften

- » Die von StudiFIT geförderte Vortragsreihe findet zur Zeit statt.
- » Ein ebenfalls von StudiFIT gefördertes, hochschulweites Forum wird gerade konzeptioniert.
- » Am 20.06. findet ein Wunschfilmabend statt.
- » Der neue Mathematik-Bachelor wurde in der StuKo vorgestellt.

Nächste Sitzung: 18.06.2013 um 17:15 Uhr

6.2.5 Maschinenbau und Energietechnik

- » Das Fakultätsfest wurde abgesagt; stattdessen fand ein Spendengrillen statt. Es wurden 400 Euro gespendet.
- » Ob das Fakultätsfest nachgeholt wird, steht noch nicht fest. Weitere Informationen folgen.

Nächste Sitzung: 19.06.2013 um 17:00 Uhr

6.2.6 Medien I

- » Werteten das Gautschfest aus: trotz Regen ist das Fest gut gelaufen.
- » Es sind noch Bildlizenzen bei Shutterstock übrig, die dem StuRa und den FSRä für 9 € zur Verfügung gestellt werden könnten.

Nächste Sitzung: 19.06.2013 um 14:00 Uhr

6.2.7 Medien II

- » *Katrina Dowey* ist neue Sprecherin.
- » Die Erstsemesterfahrt wird gerade geplant.
- » ÖA-Artikel sollen demnächst gekauft werden.

Nächste Sitzung: 11.06.2013 um 12:45 Uhr

6.2.8 Wirtschaftswissenschaften

- » Am 06.06. wird das Leipzig-Oben-Air veranstaltet – eine Besichtigung des Rathauses und des Uni-Riesen.
- » Die Erstsemesterfahrt wird vorbereitet.

Nächste Sitzung: 13.06.2013 um 19:00 Uhr

6.3 Referate

6.3.1 Ausländische Studierende

- » Die Kanutour fiel aufgrund des Hochwassers aus. Neuer Termin ist voraussichtlich der 15.06.
- » Am Samstag, 08.06. findet ein Zoobesuch statt. Es sind noch Plätze frei.
- » Das Referat nahm an den Interkulturellen Tagen des RAS der Uni Leipzig teil, so unter anderem an einer Veranstaltung zum Thema „Bewerbung schreiben für ausländische Studierende“ und der Podiumsdiskussion mit Geert Mackenroth.

6.3.2 Eins, null

- » Stellten dem StuRa den Coverentwurf vor.
- » Es fehlen noch Bilder und Texte einiger FSRä.
- » *Falko Heßler* schlägt vor, dass das Ref1.0 in die Sitzungen der FSRä gehen soll, da diese meist nicht überschneidend stattfinden, um die Fotos zu machen.
- » Es gibt bisher 4 feste Anzeigekunden.
- » Druckanfragen wurden bereits versendet.
- » Es gibt eine Facebookseite des Referats.
- » *Christian Steinert* fragt nach dem Blog:
 - Wird geführt und ist über die StuRa-Website bzw. Facebook auffindbar.
- » *Martin Trippmacher* fragt, ob es einen farbigen Teil gibt.
 - Es gibt eine Sonderfarbe, wie im vergangenen Jahr.
- » Farbseiten sind auch für den StuRa/HGs zugänglich, da der StuRa das Ganze ja am Ende bezahlt.

6.3.3 Finanzen

- » *Christian Steinert* merkt an, dass die Buchungssoftware bindend zu nutzen ist. Abrechnungen nach der alten Vorlage werden in Zukunft nicht mehr berücksichtigt.
- » Ref Sport gab noch alte Abrechnungen ab und führt kein digitales Buch über seine Finanzen.
- » Der Haushaltsausschuss hat getagt.

6.3.4 Hochschulpolitik

Nicht anwesend

6.3.5 Inklusion

- » Neues Infomaterial zur Auslage bestellt.
- » Es wird Verstärkung gesucht.
- » Es wird gefragt, ob das Referat zum HSSF am StuRa-Stand Flyer auslegen kann.
 - Ja, natürlich.

6.3.6 Kultur

- » Nächsten Montag um 20 Uhr ist wieder Flimmersession („Willkommen bei den Sch'tis“).
- » Der Kulturnewsletter wird weiter gepflegt.

6.3.7 Öffentlichkeitsarbeit

Nicht anwesend

6.3.8 Ökologie und Verkehr

Nicht anwesend

6.3.9 Soziales

- » Kinderbasteln fand statt. Es gab etliche positive Rückmeldungen.
- » Es gab ein Treffen mit der Leiterin einer Kindertagesstätte.

6.3.10 Sport

Nicht anwesend

6.3.11 Studium und Lehre

Nicht anwesend

6.3.12 Technik

Nicht anwesend

6.3.13 Veranstaltungen

Nicht besetzt

6.4 Gremien

6.4.1 Haushaltsausschuss

- » Verabschiedete den Haushaltsabschluss von *Gesa Behrens* des HHJ 11/12.
- » Der oben abgestimmte Nachtragshaushalt wurde durch eine Abstimmung des Haushaltsausschusses empfohlen.
- » *Peter Pausch* verteilte die Abrechnungen der Finanzanträge zur Marathonparty an die teilnehmenden FSRä.

6.4.2 Senat

Hat nicht getagt

- » Tagt wieder am 26.06.

6.4.3 Verwaltungsrat

- » Im Verwaltungsrat wurde die Semesterbeitragserhöhung nach unseren Informationen beschlossen: 1,20 Euro für die psychosozialen Hilfen (mit den Stimmen der studentischen Vertreter) und 4,80 Euro (5,80 Euro?) für den Bereich Mensen (entgegen der Stimmen der studentischen Vertreter.)
- » Weitere Infos werden noch nachgereicht.

6.4.4 Kulturausschuss

Hat nicht getagt

6.4.5 Wahlausschuss

Hat nicht getagt

6.4.6 AG Evaluation

Hat nicht getagt

7 Sonstiges

- » Ein am Gautschfest beteiligter Mitarbeiter der Fakultät Medien schlug vor, das Gautschfest zukünftig auf den Termin des Hochschulsommerfestes zu legen.
- » *Tino Raak* bezweifelt, dass die Organisation derart aufwendig ist.
 - *Ronny Stief* erklärt, dass die HTWK-Mitarbeiter in dieser Zeit (Mai) ausgelastet sind. Er ergänzt Vor- und Nachteile der Umlegung des Termins.
- » Es wird Feedback zum Gautschfest ausgetauscht. Fazit: Das Gautschfest sollte weiterhin an einem eigenen Tag stattfinden, nicht im Rahmen einer anderen Veranstaltung.